

## Pressemitteilungen

- 488/2023 „Sicher und energieeffizient: Neue Fenster für ein nachhaltiges Zuhause“  
**CAS-Klimahelden informieren gemeinsam mit Experten der Polizei und aus dem Fachbetrieb**
- 489/2023 „Erzähl mir eine Geschichte!“  
**Vorlesestunde in der Stadtbibliothek stimmt auf Halloween ein**
- 490/2023 **Inklusiver Stammtisch in der Gaststätte „Kulisse“**
- 491/2023 **Sprechstunde zu Fragen der Gesundheitspolitik und der Inklusion**

## Pressemitteilung 488/2023

„Sicher und energieeffizient: Neue Fenster für ein nachhaltiges Zuhause“

### **CAS-Klimahelden informieren gemeinsam mit Experten der Polizei und aus dem Fachbetrieb**

Der nächste Informationsabend der **CAS**Klimahelden widmet sich der Gebäudehülle und dem Thema Einbruchschutz. Speziell geht es um Fenster, die Wärmeverluste einschränken. Unter dem Titel „Sicher und energieeffizient: Neue Fenster für ein nachhaltiges Zuhause“ sind Interessierte am Donnerstag, 26. Oktober, um 19.00 Uhr herzlich eingeladen ins Restaurant Mythos, Borghagener Straße 19. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und der Eintritt ist frei.

Lothar Zentzis, Einbruchschutzberater der Kriminalpolizei Recklinghausen, präsentiert die aktuellen Einbruchszahlen und sinnvolle Maßnahmen, um Einbrüche zu verhindern. An einem Muster können die Teilnehmenden den Widerstand gesicherter und ungesicherter Fenster testen. Weitere Themen des Abends sind mögliche Fördermittel für die Anschaffung energieeffizienter Fenster und natürlich der verbesserte Einbruchschutz, den neue Fenster bieten. Auch Bestandfenster können durch eine Nachrüstung hohen Einbruchschutz und durch eine Neueinstellung einen besseren Wärmeschutz liefern. Referent ist Klaus Niggemeier, Geschäftsführer des Habinghorster Unternehmens Niggemeier & Broermann - Fenster und Türen und damit ausgewiesener Experte auf diesem Gebiet. Selbstverständlich stehen er und auch die **CAS**Klimahelden im Anschluss für weitere Fragen zur Verfügung.

Die Kampagne **CAS**Klimahelden möchte Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger begeistern und motivieren, sinnvolle energetische Sanierungsmaßnahmen zu ergreifen. Dies geschieht durch vielfältige Beratungs- und Unterstützungsangebote rund um das Thema energetische Sanierung. Kernpartner der Stadt und der Stadtwerke bei den **CAS**Klimahelden sind der EUV Stadtbetrieb und die Verbraucherzentrale NRW sowie viele weitere lokale Kooperationspartner, die ihre Kompetenzen in themenspezifischen Netzwerken bündeln.

Die Stadtwerke bieten kostenlose Energieberatungen zuhause sowie im Quartiersbüro an und führen energetische Beratungen im Rahmen von Informationsveranstaltungen durch. Thematisch geht es dabei neben Heizungssanierung, Fenster- und Gebäudedämmung sowie Photovoltaik auch um E-Mobilität, barrierefreies Sanieren und Förderprogramme.

Zentrale Ansprechpartner der **CASKlimahelden** sind

- Sanierungsmanager Bernd Horstmann, zertifizierter Gebäudeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-22, E-Mail [bernd.horstmann@swcas.de](mailto:bernd.horstmann@swcas.de) und
- Sanierungsmanager Michael Zois, Gewerbeenergieberater, Tel. 02305 / 9477-20, E-Mail [michael.zois@swcas.de](mailto:michael.zois@swcas.de)

Regelmäßige Sprechstunde der Sanierungsmanager sind

- dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr im Ickerner Stadtteilbüro, Ickerner Straße 57
- donnerstags von 16.00 und 18.00 Uhr im HadeBe (Haus der Begegnung), Lange Straße 51

Neben der persönlichen Beratung werden monatliche Informationsabende zu unterschiedlichen Themen der energetischen Sanierung angeboten.

Zunächst fokussieren sich die **CASKlimahelden** auf das Projektgebiet „Rechts und Links der Emscher“, das die Stadtteile Ickern, Habinghorst und Teile von Henrichenburg umfasst. Hintergrund ist der Prozess InnovationCity. Die guten Erfahrungen und Erkenntnisse der InnovationCity-Modellstadt Bottrop wurden in andere Kommunen getragen bzw. „gerollt“. Im Rahmen des „InnovationCity roll out“, einem wichtigen Baustein des Strukturwandels im Ruhrgebiet und zugleich Meilenstein für das Gestalten der Energiewende vor Ort, wurden für 20 Quartiere der Metropole Ruhr „Integrierte Energetische Quartierskonzepte“ erstellt, so auch seit 2018 für das Gebiet „Rechts und Links der Emscher“ in Castrop-Rauxel.

Allgemeine Projektinformationen, aktuelle Veranstaltungshinweise und Kontaktdaten finden Interessierte auch auf der Internetseite [www.casklimahelden.de](http://www.casklimahelden.de) sowie auf Facebook und Instagram unter **CASKlimahelden**.

## Pressemitteilung 489/2023

„Erzähl mir eine Geschichte!“

### **Vorlesestunde in der Stadtbibliothek stimmt auf Halloween ein**

Es wird gruselig! Am Samstag, 28. Oktober, findet in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr wieder eine Vorlesestunde für Kinder ab fünf Jahren statt. Zur Einstimmung auf Halloween liest die Vorlesepatin Petra Quest diesmal lustige, aber auch gruselige Geschichten vor. Wie immer freut sich auch der „Lesefuchs“ auf viele kleine Zuhörerinnen und Zuhörer.

Durch die Gesellschaft mit anderen Kindern lassen sich Kinder viel schneller und besser für das Lesen motivieren. Denn vor dem Lesen kommt das Vorlesen. Je früher Kinder mit Büchern und Geschichten in Berührung kommen, desto schneller lernen sie später lesen. Eltern und Erzieher können durch das Vorlesen die Begeisterung für Bücher und die Neugier auf Texte wecken. Außerdem regen Vorlesen und Lesen die Phantasie an.

Eine Anmeldung zur Vorlesestunde ist nicht notwendig. Das kostenlose Angebot „Erzähl mir eine Geschichte!“ findet einmal im Monat samstags statt. Weitere Informationen rund um die Bibliothek erfahren Interessierte auf der städtischen Internetseite [www.castrop-rauxel.de/stadtbibliothek](http://www.castrop-rauxel.de/stadtbibliothek).

## Pressemitteilung 490/2023

### **Inklusiver Stammtisch in der Gaststätte „Kulisse“**

Am Mittwoch, 25. Oktober trifft sich der Inklusive Stammtisch um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Kulisse“ mitten in der Castroper Altstadt, Münsterstraße 1b.

Der Inklusive Stammtisch versteht sich als offener Treffpunkt für alle, die sich in ungezwungener Atmosphäre über Inklusion und aktuelle Themen austauschen möchten. Wer Lust auf einen entspannten Abend hat und neue Bekanntschaften machen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme am Inklusiven Stammtisch ist unverbindlich, bei dem Treffen handelt es sich um einen lockeren Austausch von Menschen mit und ohne Behinderung. Ein Anliegen des Inklusiven Stammtischs ist es, dass jedem Menschen die Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht und vorhandene Barrieren im öffentlichen Raum abgebaut werden sollen. Von den Erleichterungen einer inklusiven Gesellschaft profitieren nicht nur Menschen mit einer Behinderung, sondern alle, zum Beispiel auch Familien mit Kinderwagen. Der Inklusive Stammtisch trifft sich für gewöhnlich einmal im Monat. Im November wird jedoch kein Treffen des „Inklusiven Stammtisch“ stattfinden.

Die „Kulisse“ ist barrierefrei zugänglich. Falls jemand auf besondere Unterstützung angewiesen ist, helfen die Mitarbeitenden der Stabsstelle für Bildung, Vielfalt und Teilhabe der Stadt Castrop-Rauxel gerne weiter. Ansprechpartner ist Frank Trzeziak, telefonisch erreichbar unter 02305 / 106-2582 per E-Mail an [frank.trzeziak@castrop-rauxel.de](mailto:frank.trzeziak@castrop-rauxel.de) oder [stabsstelle-bvt@castrop-rauxel.de](mailto:stabsstelle-bvt@castrop-rauxel.de).

**Pressemitteilung 491/2023**

**Sprechstunde zu Fragen der Gesundheitspolitik und der Inklusion**

Am Montag, 30. Oktober, bietet die Landtagsabgeordnete Lisa Kapteinat eine gemeinsame Sprechstunde mit Claudia Middendorf an. Claudia Middendorf ist die Beauftragte der Landesregierung für Patientinnen und Patienten sowie für Menschen mit Behinderung.

Wer Fragen zu der Gesundheitspolitik der Landesregierung oder zum Themenbereich der Inklusion hat, kann diese während der Sprechstunde von 16.00 bis 17.30 Uhr im Sitzungsraum 4 des Rathauses der Stadt Castrop-Rauxel, Europalatz 1, vorbringen.